

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Österreichischer Bibelübersetzer, Zwei Vorreden zur
Verteidigung der deutschen Bibel · Plenar, mit Glosse:
„Bairische Predigtsammlung des 13. Jh.“ - Cod.
Donaueschingen 204**

Österreichischer Bibelübersetzer

**mittelbairisches Sprachgebiet (nördl. Niederösterreich / Wien mit
Klosterneuburg?), [um 1415-1425]**

Commune Sanctorum

[urn:nbn:de:bsz:31-66184](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-66184)

Esus gie pey dem mer Balilea
 Und sach zwen pruder Symone
 Der do haist petrus und andr-
 eam sein pruder und wurffen
 di netz in das mer. Sy waren
 Fischer und Jesus sprach zu
 in thomit nach mir icht mach
 euch Fischer der lewtt sozch
 ant hessen sy. Sy netz und wal-
 gten im nach. Do gie er fur aus
 Und fand zwen ander pruder
 Jacobum zebedy sin und Joh-
 anne seinen pruder mit zebedy
 irem vater pussim und netz
 und er kusst in und sy hessen
 di netz und folgten im nach **Das**
ewangely an amss pupoten tag

Esus sprach zu seinen Jungern
 Das ist mein gepot das ir an
 ein ander lieb habt alle icht euch
 lieb gehabt han. Niemand hat
 grozzer lieb dem die ist der sein
 sel geit umb sein freunt. Ir
 seit mein freunt ob ir dit das
 icht euch gepewt. Ich sprich
 nicht das ir seit mein knecht
 Wann der knecht was nicht
 was der herrt tut. Ich sag euch
 mein freunt wann alles das
 icht han gehört von meinem vater
 Das han icht euch getan ir habt
 mich nicht erwelt icht han euch
 erwelt und dar zu gesetzt das
 ir get und wucher pringt und
 ewer wucher beleib. Wes ir mein
 vater pitt in meinem nam Das

Das ewangely an amss ygleichen lerer tag

Iesus sprach zu seine Jung-
 ern icht sent euch alle sy
 schaf emitten vnder di wolf
 dar umb seit was alle di slang
 und amultig alle di lawben
 und hutt euch vor den leutten
 di ayttent euch zu der sprach
 und geseht euch vnder nit
 mengt und zu den Chumigen
 und zu den grafen wirt er ge-
 firt durch mich zu einem
 vrechind in und den gaiden
 so sy euch verratent. Bede-
 nicht nicht was oder wie ir
 rett ir seit nicht die do red-
 ent. Sinder der geist ewers
 vater der rett durch euch euch
 wirt an der weil gegeben das
 ir schult reden. Der pruder
 verrett den pruder und der
 vater den sin und stent di
 chind wider den vater und
 pringent sew zum tod und wa-
 rident allen lewitten zehorz in
 meinem namen der aber bestet
 hantz auf das ent der ist selig.

Das ewangely an amss ygleichen

Iesus sprach zu Jungertag
 seinen Jungern Das gepot
 gib icht euch Das ir an ein
 ander lieb habt. Ob euch sy
 welt hast so wirt das sy mich
 ee geschast hat ob ir von der
 werlt wert gewesen so hiet
 di werlt lieb das ir wert auch

Simon der petrus
 Petrus
 er gen in Galile
 Philippum und
 er in Galile
 Philippus von
 da Andreas
 Philippus di fiden
 sprachen zu im
 sum von Nazareth
 Ten moyses die
 der leu. Und sy
 nachmal der
 ag icht gütis sein
 so sprach
 um her und sich
 Das nachmal
 so sprach er der
 n yfrabel an den
 so sprach
 auf von wem er
 und sprach
 yster In petrus
 pist der puden
 antwort und
 nach sach das
 gepotum. Gelu
 rage dinst und
 verleit icht sag
 in hmal offen
 vates auf und
 Das menschen
 elp an sach
 icht Johannes

seit ir nicht der werlt vom
ich han euch erwelt von der
werlt. Bedencht meine wort
Di ich euch gesprochen han
Der dinst ist nicht mehr
Dem der heit. Ob sy mein
geseht haben so erstantz
auch ewig. Ob mein wort
behalten so behaltens auch
sy ewig. Das sint sy euch
alls durch meinen willen
wann sy erstanten in nicht
der mich. Sant. Und wer ich
nicht chomen und hiet me
nicht gesagt so hieten sy sein
nicht sint. Und mugen si
sich nicht entschuldige von
iren sunden. Der mich hasset
der hasset auch meine vater
ob ich di warnich nicht hiet.
begangen. Si niemant anders
tet. So hieten sy der sunden
nicht. An haben sie gesehen
und hassen mich und meinen
vater. Sunder das di wort
erfulle werden. Si an ir ee
geschriben sind. Sy hasset mich.

Das ewangely von aim gleichen

Iesus sprach zu sein jungert
jungern. Der euch hort der
hort auch mich. Und der euch
versmacht der versmacht auch
mich. Der aber mich versmacht
der versmacht auch den himel
gesant hat. Da chamen wider
di zwen und sibentzig mit freude

sprechend. Her di tiefel sem
vns vnderim in demen name.
So sprach er ich sach den te
ufel vallen von himel alle im
pletiz geschos. Ich han euch
den gewalt geben. Zetreten
auf di stangen und auf dy
scorpen. Und auf alle di crast
des wintes und euch wirret
nicht. Da von schult ir ewig
des nicht frewen dem das ewig
namen. Ze himel geschriben sind.

Das ewangely von aim marter

Iesus sprach zu sein jungern
So ir hort vrleng und sto
rung. So erchomst nicht
das mis des ersten ergen. Es
hat aber democh nicht endt.
Er sprach auch zu in aim diet
stet auf wider di ander. Und
aim reich wider das ander. In
werdent erdpidem und sterben
und hunger und varicht von
himel. Und groze zuchen. ee.
Das alles erget so sehent sy euch
und achtent ewig. Und gebent
euch in di gut. Und ziehent
euch fur di crumg und fur di
grafen. Durch meinen namen.
Das geschicht euch zu einem
vrichund. So betracht nicht in
awim hertzen wie ir antwort.
Ich gib euch mund und weisheit
dem nicht wider sten mugen
noch wider sprechen alle die ew
wartent. Ir wort verlate von

ewern
und ne
springen
wert ab
durch
folch
dinst
mit besu
peinig
Esus sa
ch und
hamlen
Sug von
Sy werlt
chens se
Der wer
jesus von
sacht dar
und ver
in meine
ich pind
manig
So secht
mis des
hat aber
Es stet a
andern
ander von
nger und
ein anstie
bent sy e
tent ewig
ten. ze ha
So werde
Dematent
Nusch we

erwern vatern und prunden
und nesen und frewonten und
pringent euch zum tod und
wert allen lewitten zehazz

Surch meinen namen und em
solch von erwern hawbt ver
drabt nicht in ewer gedulck
ait besitz in ewer sel **Von den**

peichigern und martreirn
Iesus sas auf dem perig shu
di und giengen sein junger
hamleich zu im sprach und

sag uns wenn das werd das
dy werlt alle zerget was zai
chens sey dem zuchunst vns
der werlt ent **Des** antwort in

jesus und sprach **Hut** und
sach das euch niemant betrieg
und verlaunt **manich** esoment

in meinem namen und sprachet
ich pins christ und verlaunt
manig **So** in hort secht vrloug
so secht das in nicht trawort **Es**

mus des ersten geschehen **Es**
hat aber danoch macht endt
Es stet am diet auf gegen der
andern und am reich word das

ander und wirt sterb und qu
nger und erpidem di all sind
ein anfinck des smertzen **So** ge
bent sy euch zenotten und to
tent euch und wert allen law

ten zehazz **Surch** meinen namen
So werdent manig geergert vn
verratent an ein ander und manig
vallsch weiffagen di stet auf und

betriegent manige wann dy
vibel sind gemert **So** erhalt
di lies maniger **Der** aber stet
huyt an das endt beleibt der

ist selig **Von den peichigern**
Iesus sprach zu seim junger
er n wacht in erwist macht
zu welcher zeit ewer her

chumbt **Wisset** auch und wesset
der hawswirt zu welcher zeit
der dieb chem **Er** wacht und

gestattet nicht das sein haws
durch graben wird **Der** vmb
seit auch in berait wann an d
zeit so in sein macht wiffet so ist

des menschen sin chunfzig ist
ein getrewt chnecht und wiffet
den got gesatzt hat vber sein
lewitt **Das** er in sas essen geb

an der zeit **Der** chnecht ist selig
den sein herrit **also** vonden tut
So er chumbt **Wer** leich sag ich
euch das in in setz vber alle

sein gut **aber von den peichigern**
Iesus sprach zu seim junger
das pispel es fur ein man
wallen und rufft seim chn

echten und gab in sein gut
und gab amem funf phunt dem
andern **zway** **Einem** andern
ains einem igleichen nach seim

aygen tugenten **Und** sozechant
der di funf phunt **Der** fur zu
und warrecht und gewan andrew
fünfe **Der** di zway get **Der** tet
allsam **Der** wuchert ander

der di besel sem
in demen nam
er ist das der
von hmel alle in
das ist ihm ewig
hoben zureten
gen und auf dy
und auf alle di
und ewig vnter
on schult in ewig
ewen dem das
hmel geschehen
von am martre
nach zu seim junger
rt vrloug und se
le erdicht macht
b ersten erzen **Es**
amoch nicht endt
uch zu in am der
der di ander und
der das ander in
epidem und stard
und naricht von
groze zachen **Es**
get so secht sprach
erw und gebet
gut und zuchunst
chunfzig und in di
rach manen nam
it euch zu amem
s betracht man
gen wie in anwer
mmd und wiffet
der stet mugen
sprachen alle die
wert vortue

Der aber am heit enphange
der gie vnd grub is vnder
di erd vnd verpang den
schatz seines herren. **U**ber
lange zeit do cham d' knecht
her vnd truit mit im. **U**nd
der di fünf phunt heit enph
angen der sprach ander fünf
phunt. **U**nd sprach her fünf
phunt geb du mit vnd ander
fünf phunt. **A**n ich dar mit
gewonnen. **D**o sprach sein
her zu im. **E**ya guter knecht
vnd getrewer wann du getre
w werd über das wenig. **S**o
wil ich dich setzen über mein
guts. **S**e in di freud seines
herren. **D**o cham auch der
di zway phunt heit enphange
vnd sprach zway phunt geb
du mit. **A**n sich zway andre
phunt han ich dar über geno
men. **D**o sprach zu im sein
her. **E**ya guter knecht vnd
getrewer wann du getrew
werd über das scham so wil
ich dich des grozen gewaltig
machen. **S**ich in di freud
seines herren. **U**ber von den

Esus sprach zu **Reichigern**
seinen jingern wacht vnd
pettet wann ir wist nicht
wann es zeit ist als das me
nseth das in das ellent wert
vnd lat sein haus vnd geit se
knechten den gewalt ems

igleichen werichs vnd gepot dem
Torwertel das er wachet allsam
wacht auch ir wann ir wist nicht
wann des hausz herrt schumpt
spat oder ze mitter nacht. **O**d
zu han chrat oder frwer wenn
er gachs schumpt das er euch icht
lassend vnd. **D**as ich euch sag
das sag ich allen lewitten wacht
von den juncsfrauw **f** matheus

Iesus sprach zu seinen jingern
ditz pissel das himel rich ist
gleich zehen magten. **D**o
di lampen nement vnd gent gege
ren preutkam vnd der preut
waren fünf zumb vnd fünf weis
di fünf zumb di namen ir lam
pen mit in. **D**o weisen name ire
was vnd das ol mit den lampen
vnd do der preutkam entwacht
do schieffen sew all zu mitter
nacht do cham ein zuff. **G**echt d'
preutigam schimbt get in enkege
do spinden di magt all auf vnd
zinten ir lampen. **D**i zumben
sprachen zu den weisen. **G**ebt
vns ewers ole wann unser lam
pen sind erloschen. **D**es antworte
di weisen sprechend. **D**as vns vnd
euch nicht enprest get zu den
chaufflewitten vnd chaufft euch
do sy giengen chauffen do cham
der preutkam vnd di perait wa
ren di giengen mit im. **Z**u der
preutlost vnd ward di tur ver
sperrt. **Z**um letzten cham auch

Di andern magt vnd sprach
 Her Ew vns auf er antwort
 sprechund Werleuch sag ich euch
 Ich wais ewer nicht wach also
 wann ir ewiſt nicht den tag
Das ewangely auch von den ju-
gus sprach zu ſemen nachſchawen
jugen Das himelreich iſt ge-
 leich dem verpargen ſchatz in
 dem akker ſwelich menſch den
 vmdet der verpirgt in vnd vort
 freuden get er vnd verchauft
 alles das er hat vnd chawft
 den akker // Das himelreich iſt
 gleich am chawfman der ſucht
 gute gymm vnd ſo er vmdet
 ein edlew gymm ſo get er vnd
 verchauft was er hat vnd cha-
 wfft ſey // Aber iſt das himel-
 reich gleich am netz Das gewa-
 rffen wirt in das miet das da
 vecht aller lay viſch vnd ſo es
 vol wirt ſo ziehent ſi is aus
 vnd ſitzent zu dem geſtat vnd
 leſent di guten viſch in ir vas
 di poſen weiffent ſi aus also
 wirt es an dem ent der werlt
 So gent aus di engel vnd ſund-
 ernt di poſen ermiten aus den
 gerechten vnd ſundernt ſew in
 das hell feurt da wirt wann
 vnd grisgramen der zend habt
 ir das alle vernamen // Sy ſpr-
 achen ja herat do sprach er zu
 in Dar vmb ein ygleicher gelert
 ſchreiber iſt gleich dem menſche
 der ein hawſwirt iſt der da

ſir pringt von ſemem ſchatz
 neue vnd alle **Das ewangely**
von der ehonſchaft
Da phariſey ſprachen
 zu Jeſu in vſuchent
 ob is mugleich wer dem men-
 ſchen di hawſſrawen ze laſſen
 durch chaim ſach willen // Es
 antwort er in vnd sprach habt
 irs nicht geſchriben noch gele-
 ſen // der es des erſten macht
 das er beſchriſ man vnd weib
 vnd sprach Dar vmb leit der
 man vater vnd muter vnd
 beleibt pey ſemem weib vnd
 werdent // zway in am fleiſch
 di got zeſamm gefugt hat di
 ſchaidet nicht der menſch // do
 ſprachen ſy warumb gepot
 Moyses das buch der ſcham ze
 geben vnd das weib ze laſſen
 // Es antwort er in // Moyses
 verhengt euch des von der
 hert ewes hertzen zelazzen
 ewre weib // Also was es nicht
 von Amgen // Ich ſag euch wer
 ſein weib leit vmb iſt andrs
 dem vmb das hirt vnd durt
 vber ein andrew mer hirtet
 vnd ſwer di verlaſzen haim
 laittet der hirtet auch // //
 ſprachen ſein Junger zu
 ob des menſchen ſach all
 mit dem weib ſo iſt es
 gut // So sprach er ſ
 all nicht // Sit wan
 den man is ver

Das ewangelij schreibt Lucam

Erus sprach zu seinen jün-
geren **E**s enst am pawm
gut der vblew frucht bringt
em igleich pawm wirt erch
ant **P**os seiner frucht **A**n
list nicht weigen ab den daz
noch von dem haustreich **S**y
wempert **D**er gut mensch
von dem schatz seins hertzen
bringt er das gut **D**er
pos mensch von dem schatz
seins hertzen bringt er das
pos **V**on der voll des hertzen
so rett der mund **W**ar vmb
zu haust n mich **G**et und
dit nicht **D**as ich euch sag
ni **C**hompit zu mir **V**ns hort
mem red und dit sey **D**em
zaig ich wem er geleich ist
Er geleichet sich dem menschen
der do pawt em haus und
is **D**ieff grebit und legt di
gruntfest auf einen stam **S**o
dann di guzz wirt **S**o fleusst
das wasser zu dem haus **V**n
mag es nicht er wegen wann
es gepawt ist auf den herten
stam **Das ewangelij zu der**

Erus cham in **J**udeam **C**hiribey
und durich die **J**ericho und
en manches **Z**achheus ein fürst
der offen sinteir und **H**was
und begert zesehen jesu
er weit **S**o macht er wort
ing nicht wann er des

leibs wemich was und leuf
für und stug auf einen pawm
das er in gesech wann er da für
scholt gen und do er cham zu
der stat **D**o sach jesu auf und
sprach zu im **Z**achhe **S**yl **V**n
ging her ab drat **W**ann ich
mus hewt sein in demem haus
und er gie **E**ylind her midert
und enphie in fröleich **S**o das
sy lewt sahen do mirmelten
sy **S**prechend das er zu am
Sinder het gecheit **D**o stund
Zachheus und sprach zu jesu
Herit mem gut halbe wil ich
geben den armen und ob ich
nemant han veruntrewt **D**as
gilt ich **V**ieruellichleich **S**o
sprach zu im **J**esu demem
haus ist hewt hail begegnet
Da von das du pist **A**brahams
kind **D**es menschen sin ist
chomen zu sehen und zu be
halten das da ver-laren was
Das ewangelij von den marttern

Des **J**esu gieng **M**arcum
aus dem Tempel **D**o
sprach ain **J**ener **J**ung
maist **S**ich **W**elch em gut
gestam und em gemew **D**es
antwort im **J**esu und sprach
Sichst du das gezimert alle **D**es
wirt nicht verlassen ain stam
auf dem andern er werd zu
stort und do er sab auf dem
perigt **O**lineti **G**egen dem Tempel

Da fragten in besunderleich
 Petrus Jacobus Johannes vn
 Andreas Sag vns wann das
 werd was Zeichens wirt. **U**m
 sich disew allew begimment zu
 enden. **D**es antwort in Jesus
 vnd begund in sagen secht das
 euch niemant verlaunt. **I**s ko
 ment mang in meinem namen
 vnd sprechen ich pins Christ
 vnd verlaunt mang. **S**o ir
 störung. **H**ort so schult ir euch
 nicht fürchten. **D**as mus des
 ersten geschehen. **E**s hat aber
 dannoch nicht endt. **I**n diet stet
 auf gegen der andern vn am
 Reich wider das andert. **U**nd ad
 pidem vnd hunger ist ein anfang
 Recht zu euch selben sy fürent
 euch vnder di mang vnd geseht
 euch. **U**nd ir stet vor den richter
 vnd chingigen. **D**urch mich ze
 wachund. **U**nd mus man des erste
 Predigen das ewangely in allert
 der werlt. **U**nd wenn sy euch
 für gericht führen so schult ir
 nicht betrachten was ir rett
 ir seit nicht. **D**ie do redent sind
 der heilig geist. **D**er prudert
 verreit den prudert. **U**nd der
 vater den sun vnd stend di chind
 wider di vater vnd bringent
 saw zum tod. **U**nd werdent all
 en lewitten zu hazz durch mein
 willen vnd meinen namen. **D**ert
 aber bestet hantz an das ent

Der wirt selig **V**on den reich
 Jesus sprach zu se **u**ngerech
 men Jungen ewe leutt
 sein gegurte vnd primud
 latern in ewern herten vnd
 ir seit geleich den lewitten di
 da wartten ir herren. **W**en
 der wirt chumbt von der pe
 awtlost. **S**o er chumbt vnd chl
 opht. **D**as im auf. **I**un di ch
 necht. **D**y chrecht sind selig
 di der herr wachund vnt
 so er chumbt. **W**erleich. **J**oh
 sag euch das er sich gurte
 vnd haust sy sitzen vnd essen
 vnd er get für sew vns dinc
 in. **C**humbt er aber vmb mitte
 nacht. **A**der gen tag. **U**nd sy
 also vmbet so sind di chrecht
 selig. **D**as wist. **U**nd weist d
 hausvnt zu welcher zeit
 der diep chem zwar er wartet
 vnd verhengt nicht das man
 im sein haus durch grub
 vnd seit auch ir bereit wann
 an der weil vnd ir sein nicht
 draut so chumbt des mensch
 en sun. **A**ber von den reichigern
Jesus sprach zu seinen Jun
 gern. **D**itz pispel. **E**in edel
 mensch für in verre land
 gewinnen im ein reich. **U**
 wolt wider chomen.
 zu im zehen seine
 gab den zehen
 sprach zu im
 hantz das ich e

und lag
 en pan
 m er di für
 am zu
 s auf vnt
 die. **E**yl m
 phm ich
 men hies
 der mider
 d. **D**is
 muelen
 zu am
 d. **D**ie
 zu jhu
 is wil ich
 d ob ich
 reut die
 schach. **D**e
 deman
 l bagger
 Abrahams
 sim ist
 und ze be
 zaren was
 in martire
 h. **M**artire
 pal. **D**e
 tiner rjng
 an gut
 ewer die
 d sprach
 alle die
 am sein
 ward zu
 auf dem
 in dem Tempel

hastten in vnd sauten pot-
schast nach im vnd sprach
wir wollen nicht das er vns
vns reichsen vnd so er wolt
cham vnd das reich enphan-
gen het so hies er sem ch
recht chomen für sich den er
seim schatz het geben das er
wesse wie vil em ygleicher
da mit het gewonnen so
cham der erst vnd sprach hr
dem marck hat zehen ma-
rck gewonnen Er antwort
im sprechund **S**ya gut chnecht
vnd getrewer wann du über
das wenig getrew wärd vnd
du wilst gewaltig zehen stet
vnd der ander cham sprechund
Herr dem marck hat fünf
marck gewonnen Er sprach
zu im Bis auch du gewaltig
über fünf stet vnd der drit
sprach Herr dem marck
han ich behalten in einem zu-
chlein vnd varicht dich wan
du ein varichtsam er pist
vnd nimst das dem nicht ernst
vnd sneidest das du nicht ge-
set hast so sprach er zu im
du schalkhafter chnecht aus
dem selbs mund vrtail ich dich
vbler schalkch du waist wol
das ich ein varichtsam man pin
d sneid da ich nicht geset
vmb geb du mem
zu den tischen
wider chem das

ich mem wucher her wider-
gefudert het vnd sprach zu
den ombstreunden Nempt si
marck von im vnd gebt sy dem
der di zehen marck has vnd
si sprachen zu im Herr er
hat zehen marck Ich sag euch
wer hat dem zeit man vnd dem
der do nicht hat dem nimpt
man das das er hat **Das ewan-
gely von den peitlinger n s matthe**

Iesus bezuochent ander zwen
vnd zwen vor semem anlich
in ein igliche stat vnd darff
das er chunstig was vnd sprach
zu im des sintes des ist vil aber
der wer ich leuit der ist wenig
Mit den sint maister das er euch
lazz in sem sint Het ich sent euch
alls di lempen vnder di wolf ist
dragt nicht taschen noch pewtel
vnd gruzt niempt an den weg
vnd in swelich hauß n chompt
so schult n von erst sprachen frid
sey disem hauß vnd ist des fri-
des chind so wirt da mit in vnd
ob des nicht ernst so chumpt er
wider zu euch in dem selben
hauß beleibt vnd est vnd trincht
mit im wann der werichman ist
wirdig semis lons **von den martirer n**

Iesus sprach zu **s mattheus**
seinen jingern Es ist nicht
verpargen es werd geoffent
vnd nicht hamleichs das man
nicht enwiz das ich euch das

sag in der rompter Das sagt
 ir an dem leicht und das euch
 wunt gerant in das sit Das
 sagt ir offenleuch und fürcht
 nicht di den leib tottent di sel
 migen sy nicht ertotten. Ir
 schult den fürchten der sel und
 leib mag getotten und versen
 chen in di hell. *Zwo spercken*
 di da werden *Verchauft* der
 welt ane nicht an dy erd an
 ewern vater. *Dy lobet ewers*
 hawbtz sem all gezalt fürcht
 euch nicht ir seit vil zewer dem
 di spercken. *Ewer mem verzi*
 cht vor den lewiten. *Des verzi*
 cht vor meinem vater der ze
 hmel ist.

aber von den peichigern
Erus sprach zu der schar. Wer
 zu mir chumpt und hast nicht
 semm vater und sem muter von
 sem hawstfrawen und sun und
 cochter und pruder und swester
 und danoch sem sel der mag
 nicht mem junger sein. *Welcher*
 ewer wolt pawen einn Eren und
 sez nicht ee und betrucht. *Dy*
 chost di dar zu gehört. *ob ers*
 hiet das ers. *Da mit volbrecht*
 dar nach so er di gruntuest gel
 ait und sem nicht mag volbringe
 alle die is dann sient di spotten
 sem sprechund. *der mensch begund*
 pawen und macht sem nicht volbr
 ingen. *oder ewelicher chumig*
 wert durch vrlengt wider einn

andern chumig der nicht ensetz
 und betrucht. *ob er mit zehen*
 tausenten im mag begegen. *di*
 mit zwainzig hunderen chumbe
 him zu im. *oder wann er dan*
 noch ver ist so mus er woten
 senten und im piten umb frid
 also ist ewer igleichem der all
 dem nicht wider seit. Das er
 besetzen hat. *der mag auch*
 nicht mem junger gesin.

aber
Von den peichigern *f. l. curam*
Erus sprach zu sone jun
 gern. *Wer well chomen*
 nach mir der ver laugen sem
 selbs und heb auf sem chreutz
 und volig mit nach. *Wer sem*
 sel well behalten. *der verlies*
 sey und wer sey verlost durch
 mich. *der vmdet sey was frumbe*
 es den menschen. *ob er all dy*
 werlt gewinnet und sem sel ver
 leuset. *oder welichen wachsel*
 dut der mensch umb sem sel. *des*
 menschen sun ist chomen in den
 eren sems vater. *und mit sem*
 heiligen und lanet dann ygl
 eichen nach seinen werichen.
Werleich sag ich euch. die sind
 sunleich freund. *di nicht erstar*
 bent. *hutz das sy sehen des*
 menschen sun chomen in seinen
 eren.

hie habent di ewangel
di glos dar ober
gantz jar